

# **Protokoll der Fachschaftsratssitzung METI vom 01.06.2024**

Ort: Bildungsherberge Hagen, Raum 299

Beginn: 11:24 Uhr

Stimmberechtigte Teilnehmer: Annette Stute, Martina Albach, Jürgen Nickel, Stefan Niehaus, Veronika Ruisinger, Rene Engelhard

## **1. Regularien**

### **a) Protokollführung**

Stefan wird einstimmig als Protokollführer bestimmt

### **b) Feststellung der ordnungsmäßigen Einladung, der Beschlussfähigkeit sowie ggf. der Nichtöffentlichkeit von TOP**

Es sind 6 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Die Einladung erfolgte am 17.05.2024 per Email und somit fristgerecht. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwände erhoben. Es gibt keine nichtöffentlichen Punkte.

### **c) Diskussion und Beschluss der Tagesordnung**

Die am 17.05.2024 vorgeschlagene Tagesordnung wird unter Ergänzung des Punktes „Lehrpreis“ einstimmig genehmigt:

#### **1. Regularien**

##### **a) Protokollführung**

##### **b) Feststellung der ordnungsmäßigen Einladung, der Beschlussfähigkeit sowie ggf. der Nichtöffentlichkeit von TOP**

##### **c) Diskussion und Beschluss der Tagesordnung**

#### **2. Genehmigung von Protokollen**

#### **3. Berichte**

#### **4. Fakultätsangelegenheiten**

#### **5. Haushalt**

#### **6. Seminare**

#### **7. Website**

#### **8. Lehrpreis**

#### **9. Verschiedenes**

## **2. Genehmigung von Protokollen**

Das Protokoll vom 20.11.2022 (Rene) wird ohne Änderung einstimmig genehmigt.

Das Protokoll vom 26.06.2023 (Stefan) wird ohne Änderung einstimmig genehmigt.

## **3. Berichte**

Jürgen berichtet, dass Frau Pellert die Uni verlassen und nach Österreich gehen wird. Es wird aktuell eine Findungskommission gebildet. Mit einer Nachfolge noch in diesem Jahr ist nicht zu rechnen. Der Prodekan übernimmt bis dahin die Aufgaben.

Jürgen berichtet, dass der Hochschulentwicklungsplan aktuell noch in Ausarbeitung ist.

## **4. Fakultätsangelegenheiten**

Martina berichtet, dass die Wirtschaftsinformatik vor der Reakkreditierung steht. 2 Kurse werden neu aufgestellt (Informatik 1 und Informatik 2). Offen ist noch die Frage, wie die Übergangsregelungen aussehen werden.

Martina berichtet, dass im Bereich Wirtschaftswissenschaften für die Kurse ab sofort immer 2 Klausurtermine je Semester angeboten werden. Martina hatte hinterfragt, ob diese Regelung auch für M&I eingeführt werden kann. In der Fakultät wurde dies kritisch gesehen – auch auf Grund des Aufwandes für die Erstellung der Klausuren. Wir sollten hier am Ball bleiben.

## 5. Haushalt

Stefan stellt die aktuelle Finanzsituation per 24.05.2024 vor sowie eine Hochrechnung per Ende des Haushaltsjahres 2023/2024 (30.09.2024). In nahezu allen Ausgabenpositionen bleiben wir (nach Hochrechnung) deutlich unter dem beantragten Budget. Insbesondere bei den Dozentenhonoraren werden von den angesetzten 15.000€ wohl nur rund 8.000€ ausgeschöpft. Hier macht sich der Einbruch bei den Seminaren auf Grund der Teilnahmegebühren bemerkbar.

Daraus resultierend schlägt Stefan die Mittelanmeldung für das HHJ 2024/2025 vor. Diese Meldung muss bis zum 15.07.2024 beim Finanzreferenten eingereicht werden. Der Vorschlag entspricht im Wesentlichen dem Ansatz für 2023/2024. Der Ansatz für Dozentenhonorare wird von 15.000€ auf 12.000€ verringert. Ebenso werden Fahrtkosten und Reisekosten für den Fachschaftsrat verringert. Es wird hier von 2 Präsenz-Sitzungen im nächsten HHJ ausgegangen. Unterkunftskosten und Verpflegung für Seminare wird auf 0€ gesetzt. Es werden nur noch Online-Seminare geplant.

Einstimmig wird folgende Mittelanmeldung beschlossen:

|                                |                    |
|--------------------------------|--------------------|
| <b>Einnahmen</b>               | <b>12.000,00 €</b> |
| <b>Ausgaben</b>                |                    |
| Aufwandsentschädigung          | 12.000,00 €        |
| Fahrtk.+Verpfl.                | 3.000,00 €         |
| Honorare + RK Doz.             | 12.000,00 €        |
| Raum-u.Unterk.f.Sitz.+Veranst. | 1.500,00 €         |
| Bewirtungsk.f.Sitz./Veranst.   | 250,00 €           |
| Raumk.Sem.+Unterk.Doiz./Tn     | 0,00 €             |
| Bewirtungskosten Seminare      | 0,00 €             |
| Sonst.Kosten + Anschaffungen   | 300,00 €           |
| Rechtsangelegenheiten          | 250,00 €           |

## 6. Seminare (Annette)

Aktuell läuft die Anmeldephase für einen LaTeX-Kurs. Die Rückmeldungen sind sehr überschaubar. Es bleibt zu hoffen, dass kurzfristig noch Anmeldungen eingehen.

Die ersten Tests mit abendlichen Seminaren in der Woche (statt tagsüber am Wochenende) sind sehr erfolgversprechend verlaufen. Die Seminare werden gut angenommen. Manche Studenten wünschen sich weniger Stunden pro Tag, da die Inhalte teils anspruchsvoll sind.

Die letzten Seminare wurden allesamt per Umlaufbeschluss bestätigt.  
Für die nächsten Monate schlägt Annette folgende Seminare vor:

- 3x Java-Bootcamp
- 2x SQL
- 1x Python
- 1x LaTeX
- 1x Pascal
- 1x VBA
- 1x GO

Evtl. 1x GIT

Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Veronika berichtet, dass SQL-Grundkurse deutlich besser angenommen werden als SQL-Aufbaukurse.

Die Bereitstellung von AGB wäre weiterhin hilfreich.

## **7. Website**

Jürgen berichtet, dass die Seite inzwischen umgezogen ist auf den Webspaces der Studierendenschaft.

Martina berichtet, dass sie aktuell keine/wenig Zeit hat die Seite zu betreuen.

Offen ist noch die Frage, wie wir mit Klausuren umgehen (Urheberrecht). Das Copyright liegt bei der FernUniversität. Prinzipiell müsste der Lehrstuhl seine Zustimmung geben. Es gibt ein Musterschreiben mit der Bitte um Zustimmung. Dies müsste an alle Lehrstühle gerichtet werden.

Bei den Protokollen zu mündlichen Prüfungen sollten die Namen geschwärzt werden (sowohl vom Prüfer als auch vom Prüfling). Im Idealfall sollten wir eine Handreichung erarbeiten, wie bei uns eingereichte Protokolle aussehen müssen. Dies würde uns die Arbeit erleichtern.

Es wird besprochen, dass man erst einmal keine Klausuren auf der Webseite bereitstellt. Martina erstellt eine Liste aller Professoren und verteilt diese unter den FSR-Mitgliedern. Ebenso bekommen die FSR-Mitglieder ein Musterschreiben.

Im Weiteren ergibt sich nochmals eine Diskussion über Zugriffsrechte auf die Webseite. Es bestehen weiterhin Bedenken, dass das AStA-Büro auf die Seite zugreifen kann. Jürgen erklärt, dass er demnächst 1x im Monat ein Backup macht und im BSCW hinterlegt.

Das vor einiger Zeit eingeführte Ticket-Tool youtrack soll wieder reaktiviert werden. Jürgen kümmert sich darum.

## **8. Lehrpreis**

Wir sind wieder aufgefordert worden, Kurse für den Lehrpreis zu benennen. Wir haben eine Liste bekommen mit Kursen und ihren Bewertungen im Zuge der Evaluation.

Ein vorgeschlagenes Modul darf nicht älter als 5 Jahre sein.

Mathematische Grundlagen und Algorithmische Mathematik sind entsprechend zu alt.

Einstimmig beschließt man, die Vorschläge aus dem Jahr 2023 1:1 zu übernehmen. Das wären:

Master-Kurs:

01881 Einführung in Data Science.

Bachelor-Kurse:

Prio 1 für den Kurs 63117 Data Mining

Prio 2 für den Kurs 63611 Einführung in die objektorientierte Programmierung

## 9. Verschiedenes

Martina berichtet, dass es im Fakultätsrat wieder eine Präsenzpflcht gibt. Wenn möglich sollten die örtlichen NRW-Landtagsabgeordneten angesprochen werden, ob es besondere Regelungen für die FernUniversität im Hochschulgesetz geben könnte.

Das AStA-Büro benötigt lt. Email von Adam Ernst Namen und Kontaktdaten aller studentischer Vertreter in Ausschüssen etc.

Lt. Martina muss die nächste Fachschaftsrätekonferenz von METI organisiert werden. Man ist sich einig, dass diese in Hagen stattfinden soll. Als inhaltliches Thema könnte man sich „KI in der Lehre“ gut vorstellen.

Als mögliche Termine werden 11.01.2025/12.01.2025 sowie 18.01.2025/19.01.2025 ins Auge gefasst. Martina frage die beiden Wochenenden beim Büro an.

Bezugnehmend auf unsere Seminare wird von Annette nochmals bemängelt, dass das Sprachrohr nur noch online zur Verfügung steht. Erfahrungsgemäß wird dieses online kaum gelesen. Entsprechend fehlt ein Medium um unsere Seminare breit bewerben zu können. Im Idealfall sollten wir Zugriff auf einen Mailverteiler bekommen. Dies wurde früher auf Grund von Datenschutzbedenken abgelehnt. Wir benötigen jedoch nicht die Adressen selbst, sondern nur eine Möglichkeit Inhalte an die Studierenden zu verschicken. Das Thema sollte im SP oder im Senat nochmals angesprochen werden.

Ende der Sitzung: 17:55 Uhr

Stefan Niehaus